

Deutscher Name: Kornelkirsche

Wissenschaft. Name: Cornus mas

Familie: Hartriegelgewächse

Wissenswertes:

Die Kornelkirsche ist ein weit verbreiteter Großstrauch oder Baum, der auch in Deutschland häufig anzutreffen ist. Die Wuchshöhe kann bis zu 8 m betragen. Die Stämme können bis zu 20 cm dick werden. Die Wurzeln dringen tief in den Boden ein.

Herkunft:

Die Kornelkirsche ist ein in Südeuropa und Teilen von Mitteleuropa weit verbreiteter Baum.

Anzucht:

Die Aussaatzeit ist ganzjährig möglich. Ist auch mit Stecklingen möglich, diese sollten leicht verholzt sein.

Standort:

Die Kornelkirsche bevorzugt einen sonnigen Platz, an dem er aber vor direkter Mittagssonne geschützt ist.

Gießen:

Besonders im Sommer benötigt die Kornelkirsche reichlich Wasser, Staunässe sollte vermieden werden.

Schneiden:

Man schneidet die Blätter ab und lässt nur 3-5 mm des Blattstiels stehen. Bei den inneren kleinen Ästen kann man die Blätter stehen lassen, jedoch nicht zu viele.

Drahten:

Junge Triebe können gut gedrahtet werden. Bei älteren wird es schwieriger da sie leicht brechen. Die bessere Methode ist da mit Spanndrähten zu arbeiten.

Düngen:

Im Frühjahr, sobald der Austrieb beginnt. Mit organischem festem Dünger.

Umtopfen:

Junge Bonsai alle 2 Jahre, ältere alle 3-4 Jahre. Kurz vor dem Austrieb oder direkt nach der Blüte.

Überwinterung:

Ist winterhart bis -15° C. Sollte aber vor Wind und Sonneneinstrahlung geschützt sein.